

## Motorspritze



<b>Fahrgestell:</b>	G. Ewald
<b>Aufbau:</b>	G. Ewald
<b>Besatzung:</b>	keine
<b>Funkrufname:</b>	Poitzen Motorspritze
<b>Kennzeichen:</b>	keins
<b>Baujahr:</b>	1924
<b>Indienststellung:</b>	1924
<b>Außer Dienst seit:</b>	9999

### Technische Daten:

<b>Länge:</b>	k.A.
<b>Breite:</b>	k.A.
<b>Höhe:</b>	k.A.
<b>Leermasse:</b>	k.A.
<b>Zul. Gesamtgewicht:</b>	k.A.
<b>Leistung:</b>	30 kW / 40 PS
<b>Hubraum:</b>	k.A.

Motorspritze der Freiwilligen Feuerwehr Poitzen.

Mit Gründung der Feuerwehr beschaffte die Gemeinde Poitzen eine Motorspritze aus dem Hause G. Ewald in Küstrin. Sie verfügt über eine Amag-Hilpert-Pumpe mit einer Förderleistung von 800 Litern Wasser pro Minute. Angetrieben wird die Pumpe mit einem Vierzylinder-Selve-Motor mit etwas 40 PS.

Die Motorspritze hat eine Strahlweite bis zu 50 Metern und kann eine Maximalhöhe von 35 Metern erreichen.